

Eine neue Lokomotive nimmt ihren Dienst im Chemiepark Rheinmünster auf (16.02.2018)

Strahlend gelb und glänzend, so kam heute das neue, technisch ausgefeilte Wunderwerk mit der offiziellen Bezeichnung „TERBERG/ZAGRO Truck RR222/282“ im Chemiepark Rheinmünster huckpack auf einem Tieflader an. In kurzer Zeit war es abgeladen und stand mit seinen mächtigen sechs Reifen auf der Straße im hinteren Teil des Werks in der Nähe der Eisenbahneinfahrt.



Abladen ohne viel Aufwand



Lokomotive als Straßenfahrzeug

Wie bitte? Auf der Straße? Lokomotiven sind doch sonst nur auf Bahngleisen unterwegs. Diese ist aber besonders. Die von Firma [ZAGRO](#) in Zusammenarbeit mit Firma [Terberg](#) gebaute Zugmaschine kann sich in wenigen Minuten von einem Straßen- in ein Schienenfahrzeug und umgekehrt verwandeln. Vor den Augen der stolzen neuen Besitzer, vertreten durch Klaus Seiler und Wolfgang Hoffmann von der Logistik, und der Lokomotivführer Gregorz Marut und Fabio Lombardo sowie Herrn Backi und Herrn Mühling von der Herstellerfirma ZAGRO vollführte die Neuerwerbung ihre Metamorphose. Das Fahrzeug stellte sich dazu in Fahrtrichtung mitten auf die Schiene und ließ vorn und hinten je 2 metallene Räder für die Schienenfahrt herab, während die Reifen angehoben wurden. Manche frühen Zwitterfahrzeuge wie z.B. das legendäre Amphibienauto von James Bond wurden noch belächelt, aber dieses Zweiwegefahrzeug von Zagro wird sich im Arbeitsalltag als sehr praktisch und leicht zu bedienen erweisen.



Wolfgang Hoffmann und Klaus Seiler nehmen die neue Lokomotive von Herrn Backi (ganz links) und seinem Kollegen, Herrn Mühling (hinten) (Zagro Group), in Empfang.

Die Zagro Group schreibt auf ihrer Webseite: „Das neue Zweibegefahrzeug TERBERG/ZAGRO Truck RR222/282 ist für Anhängelasten bis 2800 t konzipiert. Mit der Verwendung von Großserienteilen wurde ein Sonderfahrzeug entwickelt, das zu 90% aus Standardkomponenten besteht. Die jahrzehntelange Erfahrung der Unternehmen TERBERG und ZAGRO in deren jeweiligen Marktsegmenten vereint das fundierte Knowhow in der Fahrzeugtechnik und Bahntechnik.“

Bei einem Blick ins Führerhaus stellt man fest, dass die Lokomotive einen Fahrersitz wie im LKW hat, jedoch mit einigen zusätzlichen Monitoren und technischen Einbauten ausgestattet ist für die Vorwärtsfahrt. Einen Beifahrersitz sucht man vergeblich, denn an dieser Stelle ist ein weiterer Fahrersitz in umgekehrter Richtung eingebaut für die Rückwärtsfahrt der Lokomotive, wenn die Waggons geschoben anstatt gezogen werden.



Auf dem Gleis



*Führerhaus des TERBERG/ZAGRO Truck RR222/282
(Foto: Zagro Group)*

Die 29 Tonnen schwere und von 280 PS angetriebene Neuerwerbung wird für den Transport der Bahnwaggons innerhalb des Chemiepark Rheinmünster eingesetzt. Nach Mitteilung von Klaus Seiler und Wolfgang Hoffman ist es die fünfte Lokomotive in der Geschichte des Standorts, die diese Aufgabe erfüllt.

Wir wünschen allzeit gute und sichere Fahrt!



Bereit für den Arbeitsbeginn

